

Anbauregionen dieser Welt sind vertreten und geben einen vollständigen Überblick über das weltweite Angebot an Weinen; hinzu kommt eine Auswahl von etwa 400 Spirituosen-Spezialitäten.

Dabei ist die Messe Neuem gegenüber stets aufgeschlossen: Diesmal findet sich unter den Newcomern unter anderem ein Gemeinschaftsstand der japanischen Regierung zum Thema Sake (japanischer Reisschnaps). Gleichfalls neu: ein großer Stand mit verschiedenen Palinka-Obstbränden aus Ungarn. Witzig: Tendenziell entgegen dem programmatischen Titel der Messe, wird gar dem Bier das eine oder



© ProWein (2)



”

Wir stehen für Professionalität und konzentriertes Business. In 2017 ergab das ein solides Wachstum bei Ausstellern und Besuchern

Marius Berlemann
ProWein

“

131

andere Krügerl vergönnt: Dem Thema Craft widmet sich die neu konzipierte Sonderschau „same but different“; rund 50 Aussteller zeigen ihre Produkte wie Craft Spirits, Craft Bier und Cider. Die gesamte Sonderschau wechselt dafür in die Halle 7.0, sodass der ProWein eine weitere Halle zur Verfügung steht.

Österreich prominent

Was nun die österreichische Beteiligung bei der ProWein betrifft, so bildet die nun bereits seit vielen Jahren eine konstante Größe – mit rd. 320 Ausstellern. In 2018 gibt es allerdings eine gesellige Neuigkeit aus heimischer Perspektive: In die Österreich-Halle 17 kommen griechische Nachbarn – was nicht zuletzt dem gestiegenen Flächendruck entspricht, der hauptsächlich von den südamerikanischen Ländern ausgeht. ProWein begegnet diesem Flächendruck

International
Insgesamt reisten 58.500 Fachbesucher aus 131 Ländern zur ProWein (2016: 55.700 aus 126 Ländern). Jeder zweite Besucher kam aus dem Ausland nach Düsseldorf. Besonders erfreulich war dabei auch der hohe Anteil an Führungskräften: Mindestens zwei Drittel aller Besucher zählten zu den Top-Entscheidern.

größtenteils pragmatisch: „Wir haben den Eingangsbereich in ein Zelt vor der Halle verlegt“, erläutert Berlemann unter Verweis darauf, dass dieserart dem österreichischen Wein weiterhin reichlich Raum zur Entfaltung gegeben wird.

Was besonders bei den Österreichern auffällt: Das *Verkosten* ist mehr Austria-like als das Vortragen. Dabei gilt, so Franz Ernstbrunner von der Außenwirtschaft Austria: „Es gibt bei uns keine Seminare, dafür aber viele Verkostungen in der Halle – alles zugunsten der Gemütlichkeit.“

Trends aufgreifen

In ihrer Funktion als Trendbarometer bietet die Weinmesse auch diesmal wieder einen breiten und umfassenden Bio-Bereich in Halle 13; dort geben sich zum einen alle relevanten Bioverbände aus Deutschland, Italien und Frankreich ein Stelldichein – ergänzt von zahlreichen individuellen Ausstellern aus der ganzen Welt.

Auch die Sonderschau „Organic World“ befindet sich auf Wachstumskurs: Zur ProWein 2018 kommen hier rund 40 internationale Aussteller zusammen. Abgerundet wird der Bio-Bereich mit einem passenden Gastronomie-Konzept – der „Organic Lounge“ – sowie einer eigenen Vortrags-Area.

Bezüglich Trends und ProWein führt ProWein-Chef Berlemann aus: „Aufkommende

Big in Düdo

Zu den größten Ausstellernationen zählen Italien (1.400), Frankreich (1.400), Deutschland (950), Spanien (550), Österreich (320), Portugal (300) und Übersee (600).

Trends werden auf der ProWein weitergespielt – aber darüber hinaus verstehen wir uns auch als Impulsgeber.“ Ergo hat die Messe Trendscouts engagiert, welche die Trends nachhaltig in den Markt rücken sollen.

Tastings und Vorträge

Ergänzt wird der Rummel um Verkosten, Ordern und Trend erschnüffeln um ein gediegenes Rahmenprogramm: Geplant sind Tastings im „ProWein Forum“ in den Hallen 10 und 13. Dazu gibt es besagte Veranstaltungen direkt an den Ständen der Aussteller. Das Spektrum dieser etwa 500 Veranstaltungen reicht von national ausgerichteten Tastings bis hin zu herkunftsübergreifenden Präsentationen wie die Verkostungszone des internationalen Weinpreises Mundus Vini. Kurzum: Die ProWein bleibt auch 2018 ein Fixstern am Weinhimmel der Welt.

ProWein 2017 – Facts & Figures

Hohe Internationalität der Messe

Aussteller gesamt	6.615
Aussteller Deutschland	988
Aussteller Ausland	5.627
Besucher gesamt	58.502
Aus Europa	90%
Anzahl Besucher-Länder	131
Nettofläche gesamt	71.861
Nettofläche Deutschland	20.387
Nettofläche Ausland	51.474

Quelle: ProWein